

## „Die Banalität des Bösen“

Im Folgenden die Fragestellungen, die bei der Präsentation der ersten drei Kapitel besonders beachtet werden sollen. Es steht der Gruppe frei, weitere Fragestellungen unter Einhaltung des gegebenen Zeitrahmens zu diskutieren.

1. Diskutieren Sie Hannah Arendts Einschätzung des Charakters des Eichmann-Prozesses. Welchen Charakter schreibt sie dabei Eichmann selbst zu?
2. Wie lässt sich Eichmanns Haltung bezüglich der Schuldfrage, die Arendt insbesondere in Kapitel 2 darstellt, erklären?
3. Versuchen Sie, die „idyllischen Zeiten“ aus Kapitel 3 biographisch genauer zu fassen.
4. Wie schätzen Sie Arendts Terminologie generell ein?